

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

31.5.1866 (No. 146)

Verein badischer Künstler.

Die heute vorgenommene Verlosung von **Bildern und Handzeichnungen** lieferte folgendes Ergebnis:

Hauptgewinne.					
Gewinn-Nr.	Loos-Nr.	Gewinn-Nr.	Loos-Nr.	Gewinn-Nr.	Loos-Nr.
1	10077	24	3141	48	638
2	2000	25	11684	49	4202
3	6651	26	11476	50	830
4	5550	27	1168	51	9270
5	9501	28	7685	52	11166
6	4455	29	8032	53	342
7	10544	30	4050	54	2163
8	3691	31	7715	55	552
9	6040	32	11889	56	5554
10	7020	33	2866	57	9578
11	4981	34	7530	58	3786
12	5269	35	1861	59	14528
13	7964	36	494	60	6764
14	2863	37	10499	61	2268
15	11748	38	2395	62	1406
16	8721	39	3503	63	360
17	9260	40	9535	64	6791
18	247	41	7750	65	10373
19	713	42	934	66	8159
20	8058	43	5298	68	11172
21	11497	44	5777	69	8459
22	1201	45	9686	70	4638
23	2242	46	11034		
24	3111	47	2451		

Die Gewinne können bei Herrn Kunstvereinsgehülfen Zimmermann gegen Rückgabe der Loose in Empfang genommen werden, oder werden von diesem gegen Einsendung derselben unter genauer Angabe der Adresse und Versendungsort dem Gewinner zugesandt. Karlsruhe, den 29. Mai 1866.

Die Geschäftsführung des Vereins badischer Künstler.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Bleichstraße Nr. 17 ist eine gesunde, anständige Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Trockenspeicher, Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

Schrickel
3.1. Erbprinzenstraße Nr. 26 ist der untere Stock auf 23. Juli oder Oktober an eine stille Familie zu vermieten; derselbe besteht in 5 Zimmern und Alkof, Küche mit Speisekammer, 2 Dachzimmern, Holzstall, Keller und gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher. Das Nähere im obern Stock.

Markstall
2.1. Herrenstraße (kleine) Nr. 13 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, zwei Kammern etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock daselbst.

St. Nikolaus
2.1. Langestraße Nr. 81 ist ein Zimmer nebst Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Große
2.1. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speicher und Keller, auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. — Ebenfalls sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Keller und Speicher auf den 23. Juli an eine oder zwei Personen zu vermieten.

Kid. Haas
— Pyceumstraße Nr. 1 ist im Seitenbau eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf kommenden 23. Juli zu vermieten. Das Nähere beim Hauseigentümer.

* Spitalstraße Nr. 23 ist eine kleinere Wohnung, bestehend in 1 Zimmer und Küche,

an eine einzelne Person sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

2.2. Waldbornstraße Nr. 8 ist der zweite Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche etc., auf 23. Juli zu vermieten und das Nähere Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock zu erfragen. *W. Ritter*.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

3.2. In der gesündesten Lage, an der Eisingerstraße gelegen, nahe zur Mitte der Stadt, ist ein schönes, freistehendes und zweckmäßig gebautes Haus, mit Ballon und Garten umgeben, Aussicht nach dem Gebirge, im Ganzen oder theilweise mit oder ohne Gasanrichtung auf den 23. Juli d. J. oder auch später zu vermieten;

1) dasselbe besteht im obern Stock in einem großen Salon, 8 geräumigen Zimmern, 2 heizbaren Mansardenzimmern, Kammern und großem Trockenspeicher; im Scuterrain in einer großen Küche, Speisekammer, Vögelzimmer, Weinkeller und Holzabtheilung;

2) die Parterre-Wohnung besteht in einem Salon, 7 Zimmern, 2 heizbaren Mansardenzimmern, Kammern und Trockenspeicher; im Scuterrain in einer Küche, Speisekammer, Weinkeller und Holzabtheilung;

3) Stallung für 4 Pferde und große Wagenremise, Heuspeicher, Bedientenzimmer u. s. w.,

bei **C. Haslinger, Hofspezierer.**

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung in einem Seitenbau, mit Aussicht in die Gärten, bestehend aus 6 Zimmern, Magd- und Schwarzwachskammer, Küche, Keller, Holzstall und sonstigem Zugehör, ist um den Preis von 200 fl. an eine ruhige Familie auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße Nr. 42 im ersten Stock.

* 6.3. Rüppurrer Chaussee Nr. 2 a ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Mansarde, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder pro 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

2.1. Et der Bahnhof- und Wilhelmstraße ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße Nr. 4 im Laden. *Carl Pistor*

* R. V. Nr. 3676. **Wohnungsvermietung** auf 23. Juli. Auf nächstes Quartal ist in der Nähe hiesiger Botanik eine schöne Wohnung (unterer Stock), bestehend in 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller etc., Theil an der Waschküche nebst großem Hausgarten, an eine solide Familie zu vermieten durch das **Commissionsbureau von J. Charpf**, Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

3.1. **Mühlburg.** Im Hause der Lammstraße Nr. 94 ist sogleich 1 Zimmer mit Küche und Holzplatz zu vermieten. *F. Nagel*

* 2.1. **Mühlburg.** Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Küche, Keller, Holzremise, Gartenantheil und sonst allen Bequemlichkeiten, an der Hauptstraße dahier gelegen, ist auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres bei Metzger W. Ruf, Hauptstraße Nr. 167.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei hübsch möblirte Zimmer sind sogleich oder zum 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten: Langestraße Nr. 217. *Rob. Fritz*

* 3.2. Große Herrenstraße Nr. 50 ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 3.2. Schöne, möblirte Zimmer sind zu vermieten im innern Zirkel Nr. 10 eine Stiege hoch.

3.3. Neufferer Zirkel Nr. 3 sind zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock. *F. Schulz*

* Karl-Friedrichstraße Nr. 1 ist im zweiten Stock ein Zimmer, auf die Straße gehend, über die Diele zu vermieten.

* Waldstraße Nr. 75 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße Nr. 16 ist im untern Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besondrem Ausgang und zunächst der Nothwasser-Anlage, an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

* Waldbornstraße Nr. 2 ist ein freundliches Zimmer sogleich oder auch später an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
 Bahnhofstraße Nr. 7, ist im zweiten Stock, ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost dazu verabreicht.

* In der Nähe vom Finanzministerium ist ein großes, gut möbliertes Zimmer vornenheraus mit zwei Kreuzböden an einen soliden Herrn sogleich oder auch später zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 2 eine Stiege hoch.

* Jähringerstraße Nr. 57 ist eine Stiege hoch ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Adlerstraße Nr. 38, in der Nähe des Bahnhofes, ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf den 1. Juli oder später zu vermieten.

* In der Brunnenstraße Nr. 1 ist ein Zimmer mit einem Bett zu vermieten über die Messe. Das Nähere im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein freundliches, hübsch möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten: Herrenstraße Nr. 30.

* Zu vermieten: 2 gut möblierte Zimmer, eines nach der Straße und eines in den Hof gehend, einzeln oder zusammen sogleich oder auch später: Langestraße Nr. 136.

* In der Amalienstraße Nr. 8 ist ein auf die Straße gehendes, sehr schönes Mansardenzimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder auch später zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

* In der Waldhornstraße Nr. 2, im dritten Stock, ist für einen Herrn oder Dame ein möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Während der Dauer der Messe ist ein Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 23.

Im ehemaligen Oekonomie-Gebäude der Villa Kauffmann (vor dem Karsthof) sind zu ebener Erde 3 ineinandergehende, sehr geräumige, helle, heizbare Zimmer, 2 mit besondern Eingängen, auf kommenden 23. Juli zu vermieten. Diese Räumlichkeiten würden sich besonders für ein Wagenmagazin, Möbelschreinerei, kleineres Farbrüfgeschäft oder dgl. mehr, eignen. Näheres Lycrumsstraße Nr. 1.

*2.1. **Mühlburg.** Auf 23. Juli oder Oktober d. J. ist ein geräumiges Zimmer, auf die Hauptstraße gehend, mit oder ohne Möbel an eine einzelne Person, welche auch Kost in dem Hause haben kann, zu vermieten, oder anstatt dessen eine unmöblierte Wohnung für eine Familie mit allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten. Näheres beim Eigentümer im Hause Nr. 167.

Anerbieten.

Einige solide junge Leute können sich noch an einem bürgerlichen Kostische beteiligen. Auch ist daselbst ein möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Mann auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Steinstraße Nr. 9 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Wohnungsgesuche.

*2.1. Eine einzelne Dame wünscht eine

freundliche Wohnung (Sommerseite) von 4 geräumigen Zimmern und 2 Mansarden, oder 5 Zimmer und eine Mansarde, Küche, Keller u. s. w. zu ebener Erde oder im 2. Stock, wö möglich in einem Neubau auf den 23. Juli und wenn es sein kann sogleich zu mieten. Anerbietungen werden Akademiestraße Nr. 14 entgegengenommen.

* Eine ruhige Familie ohne Gewerbe sucht auf 23. Juli d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör. Adressen unter Chiffre P. beliebe man unter Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Keller zu vermieten.

3.3. Ein sehr trockener Balkenkeller von 500 Fuß Flächeninhalt ist in der Kreuzstraße Nr. 24 sogleich zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock. *Varnier, Prof.*

Bermischte Nachrichten.

2.2. **[Dienst Antrag.]** Ein reinliches und fleißiges Mädchen, welches gut kochen und sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Bei diesen Erfordernissen wird guter Lohn zugesichert. Näheres ist zu erfragen neue Kronenstraße Nr. 23 im Laden. *Sch. K.*

2.2. **[Dienst Antrag.]** Es wird auf kommendes Ziel ein Mädchen gesucht, welches gut kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann; es wollen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse haben. Näheres Karlsstraße Nr. 23 im zweiten Stock. *Widmann*

* **[Dienst Antrag.]** Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Johanni gesucht. Näheres Ruppurrer Chaussee Nr. 10.

* **[Dienst Antrag.]** Ein braves, junges Mädchen, welches nähen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Jähringerstraße Nr. 108 im dritten Stock.

* **[Dienst Antrag.]** Eine tüchtige Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, werden auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Jähringerstraße Nr. 80 eine Treppe hoch.

* **[Dienst Antrag.]** In eine kleine Haushaltung wird auf Johanni ein stiller, braves, pünktliches, im Kochen und Nähen wohl erfahrendes Mädchen gesucht; aber nur solche werden angenommen, welche dem oben Gesagten entsprechen. Gute Behandlung und entsprechender Lohn werden zugesichert. Näheres Lammstraße Nr. 3 im zweiten Stock.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer versteht, gut putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße Nr. 33 im Laden.

* **[Dienst Antrag.]** Auf nächstes Ziel wird ein ordnungsliebendes Mädchen in Dienst gesucht; dasselbe muß kochen, waschen und putzen können. Das Nähere zu erfragen Spitalstraße Nr. 32 im Laden.

* **[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle; innerer Turf Nr. 5 im zweiten Stock.

[Dienst Antrag.] Eine Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni gegen guten Lohn gesucht. Jähringerstraße Nr. 92 im dritten Stock.

* **[Dienst Antrag.]** Zu zwei Personen wird auf Johanni ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19 eine Treppe hoch.

* **[Dienst Antrag.]** Ein solides, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Eck der Akademie- und Karlsstraße im Laden.

* **[Dienst Antrag.]** Ein zuverlässiges Mädchen, das gut kochen kann, willig Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, wird zu Johanni in Dienst gesucht. Guter Lohn und freundliche Behandlung werden zugesichert. Näheres Sophienstraße Nr. 43 im dritten Stock.

* **[Dienst gesuch.]** Ein solides Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, schön weihnähen und bügeln kann, sucht auf Johanni bei einer Herrschaft eine ordentliche Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 23 im Hinterhaus.

* **[Dienst gesuch.]** Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf's Ziel bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 45 im Hinterhaus, rechts im zweiten Stock.

* **[Dienst gesuch.]** Ein stiller Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen, schön nähen und spinnen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 98 im untern Stock.

* **[Dienst gesuch.]** Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Nowads-Anlage Nr. 9 ebener Erde.

* **[Dienst gesuch.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 30.

* **[Dienst gesuch.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, schön waschen, putzen und auch etwas nähen kann, das Zimmerreinigen versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Eck der Langen- und Ritterstraße Nr. 155 im untern Stock, Eingang Ritterstraße.

* **[Dienst gesuch.]** Eine perfekte Köchin wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft auf Johanni zu erhalten. Zu erfragen in der Jähringerstraße Nr. 63 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* **[Dienst gesuch.]** Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle als Köchin. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 34.

* **[Dienst gesuch.]** Ein solides Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen in einem Gasthof sogleich oder auf das kommende Ziel. Zu erfragen im Gasthof zur Stadt Lahr.

Rich. Haas

Eitel

Widmann

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann, wünscht auf kommendes Ziel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen bei Thorwart Rheinboldt am Friedrichsthor.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder auch bei einer kleinen Familie in der Küche. Näheres zu erfragen Kronenstrasse Nr. 9.

* [Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, wünscht auf Johanni eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstrasse Nr. 36 parterre. Ebendasselbst ist ein Zimmer zu vermieten.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, etwas bügeln, waschen und putzen kann, auch im Kochen gut erfahren ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen Langestrasse Nr. 81 im Hintergebäude.

Stellenanträge.

* Es wird sogleich ein Hausknecht in Dienst gesucht. Zu erfragen im goldenen Ochsen.

* 2.2. Ein solider Bursche, welcher in der Gärtnerei erfahren ist, findet bei gutem Lohn sofort eine Stelle vor dem Mühlburgerthor Nr. 5.

Dienstvertrag.

3.1. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle. Es wollen sich jedoch nur solche melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben oder sonst empfohlen werden können. Näheres Adlerstrasse Nr. 21 im zweiten Stock rechts.

Lehrlings-Gesuch.

* 2.2. Mühlburg. Ein gut gestitteter Bursche kann sogleich bei Blechnermeister Börner in die Lehre aufgenommen werden.

Stellengesuche.

* Eine Amme sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Joseph Steiner in Ettlingen.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle, am liebsten als Ladenmädchen; der Eintritt kann sogleich oder am 1. Juli geschehen. Näheres Langestrasse Nr. 113 im Laden.

* Ein junger Mann, der noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen im grünen Baum.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, von angenehmem Aussehen, welches im Nähen und Bügeln bewandert ist und schon 1 1/2 Jahr in einem Spezerei- und Ellenwaarengeschäft thätig war, sehr gute Zeugnisse besitzt, wünscht wieder eine passende Stelle hier oder in der Umgegend als Ladengehülfe oder Zimmermädchen zu erhalten, da sie auch schon Zimmermädchen war. Zu erfragen in der kleinen Herrenstrasse Nr. 7 im dritten Stock, Eingang Blumenstrasse.

* N. B. Nr. 3681. **Stellegefuch.** Sogleich oder auf's Ziel wünscht ein solides, mit guten Zeugnissen und im Weisnähen und Bügeln v. erfahrenes Zimmermädchen, welches noch nie hier in Diensten war, placiert zu werden. (Deren heutiger hiesiger Aufenthalt erstreckt sich aber nur bis Nachmittag.) Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestrasse Nr. 237 am Mühlburgerthor.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Amalienstrasse Nr. 65 im Seitenbau im zweiten Stock.

* Adlerstrasse Nr. 1 werden aller Art Arbeit im Weisnähen und Kleidermachen, sowie ganze Aussteuern angenommen; auch wird Maschinenarbeit schnell und pünktlich besorgt.

Verloren.

* Der redliche Findex eines Medaillons mit der Photographie eines Kindes wird gebeten, dasselbe Herrenstrasse Nr. 62 im untern Stock abzugeben.

* Am Montag Abend zwischen 6 und 7 Uhr wurde vom Eck der Ritterstrasse, äußere Zirkel bis zum Wurstler Wipfler ein kleiner Schrankschlüssel und eine Schlinge verloren. Der ehrliche Findex wird gebeten, dieselben bei Kaufmann Model abzugeben.

* Eine Porzette in Verlmuttergebäude wurde Dienstag den 22. Mai verloren. Abzugeben gegen Belohnung im dritten Stock des Pyocums, Eingang in der Jähringerstrasse.

Hausverkauf.

Ein solidgebautes, gut unterhaltenes, durch seine großen und hellen Räumlichkeiten für jeden größeren Geschäftsbetrieb, sowie für einen Privaten (auch als vorzügliche Kapitalanlage) geeignetes Haus, in angenehmer, frequenter Stadtlage dahier, welches den Kaufpreis von 17,500 fl. nicht übersteigt und zu 30,000 fl. zu 4 1/2 Prozent rentirt, ist sogleich aus freier Hand unter leichten Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Näheres (täglich von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr) bei Adolph Goldschmidt, Agent, Jähringerstrasse Nr. 79.

Verkauf einer Ladeneinrichtung.

3.1. Eine sehr gut erhaltene und ganz vollständige Einrichtung für ein Spezereigeschäft ist im Auftrag um billigen Preis zu verkaufen. Näheres bei

Wilhelm Schmidt Witwe, Langestrasse Nr. 112.

Kaufgesuch.

Ich suche zu kaufen: Häuffer, die bad. Revolution. Th. Ulrici, Lammstrasse Nr. 4.

Anzeige.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug, und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abzugeben. Agathe Lazarus aus Bruchal.

* Man wünscht ein junges, glatt-haariges, männliches Pinscherhündchen zu bekommen. Näheres Herrenstrasse Nr. 44.

Privat-Bekanntmachungen.

Malaga in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt C. Däschner.

Neue Sardellen bei Victor Lang, vormals L. Steurer, am Spitalplatz.

Ital. Maccaroni, Suppentheig, feinste Suppen- und Gemüsenudeln empfiehlt C. Däschner.

Vollsaftige Citronen bei Victor Lang, vormals L. Steurer, am Spitalplatz.

Orangen und Citronen empfiehlt C. Däschner.

Maccaroni, acht italienische, **Tafel-Reis,** Kranz- und Tafelreigen, französische und türkische Zwetschgen in bester Qualität und zu billigsten Preisen bei Louis Lauer, Verkaufsstelle: Akademiestrasse Nr. 12.

Neue holl. Sardellen zu billigerem Preise empfiehlt Ferd. Schneider, Amalienstrasse Nr. 29.

Münchener Lagerbier von Sedlmayr, vorzüglicher Stoff, bei Victor Lang, vormals L. Steurer, am Spitalplatz.

3.1. **I V ä,** Engadiner Kräuterliqueur. Ein vorzüglich erprobter Kräuterliqueur gegen die verschiedenartigsten Störungen der Verdauungsorgane, ist zu haben in der alleinigen Niederlage bei C. Haagel, Großh. Hoflieferant.

Cigarren in abgelagerter Waare empfiehlt Ludwig Luder, Waldstrasse Nr. 49.

Handwritten notes in the left margin, including 'Kauf' and 'Wolter'.

Handwritten note 'Kauf' in the left margin.

Bekanntmachung.

3.1. Ich Unterzeichneter zeige hiermit an, daß ich die in Eggenstein, gegenüber dem Gasthaus zum Löwen an der Hauptstraße gelegene Wohnung bezogen habe.
Eggenstein, den 30. Mai 1866.
Nägele, Thierarzt und Wafenmeister.

Cinforu,

sehr gute Suppenkerne,
per Pfund 10 kr.,
empfehl

Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße Nr. 112.

Kirschenkuchen

empfehl jeden Tag frisch

F. Herb, Konditor,
Waldstraße Nr. 4.

Salonzündhölzer

ohne Phosphorgeruch

billigt bei

Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße Nr. 112.

Kleiderbesatz und Knöpfen

empfehl

Wilh. Wolf, Posamentier,
Langestraße Nr. 97,
im Hause des Herrn Hoffädler Große.

Corsetten

sehr guter Façon und guten Stoffs von
1 fl. 12 kr. an empfehl

Friedrich Müller,
Langestraße Nr. 96.

Ausgesetzte

Bänder

stets in großer Auswahl und billigt

bei C. Th. Bohn.

Reise-Necessaires

für Herren und Damen,

Brief- u. Schreibmappen

in 4^o mit Schloss à 33 kr.,

in 4^o " " und Instrument à 1 fl.,

in 4^o " " in Leinwand à 1 fl. 12 kr.,

in 4^o " " in Pergament 1 fl. 45 kr.,

in 4^o " " in Leder 1 fl. 57 kr. und höher.

Damen-Mäppchen, Pult-

Mappen, Unterleg-Mappen

etc. in grosser Auswahl empfehl

Louis Döring,
Langestraße, gegenüber dem Museum.

Gereifte und melirte

Strickbaumwolle,

besonders geeignet für Kinderstrümpfe, ist
eingetroffen bei

Wilh. Wolf, Posamentier,

Langestraße Nr. 97,

im Hause des Herrn Hoffädler Große.

Goldfischchen,

schöne gesunde, sind wieder vorrätzig bei

Richard Haas,

Fischhandlung.

Mühlburg. Anzeige.

* Heute Donnerstag frisches Backwerk, kalte
und warme Speisen, gutes Freibrl. v. Sel-
dened'sches Lagerbier, reine Weine, wozu
freundlichst einladet

Aug. Raif, zur Blume.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theil-
nahme an dem uns durch das unerwartet schnelle
Hinscheiden unseres lieben Sohnes, Bruders
und Neffen, Ludwig Zipperer von Bretten,
betroffenen, harten Verluste, sowie für die
ehrenvolle Begleitung zu dessen Ruhestätte,
sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten
Dank aus.

Die Hinterbliebenen.

Anzeige und Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem bringe ich zur Kenntniß der Herren Blech-
meister und Mechaniker, insbesondere der Herren Nähmaschinen-
fabrikanten, daß ich mit meinem seit mehreren Jahren dahier bestehenden
Schriften-, Zimmermaler- und Tünchergeschäft eine größere

Blechwaarenlaker-Anstalt

verbunden habe, wodurch ich in den Stand gesetzt bin, größere Aufträge
in der kürzesten Zeit zu effectuiren und äußerst billige Preise zu stellen.

Sowohl die von hier ertheilten als auswärtige Aufträge werden
jeweils längstens innerhalb 8 Tagen erledigt, daher zahlreichen Aufträgen
entgegen steht

F. Walz in Karlsruhe,

Schriften- und Zimmermaler, Tüncher und Lakerer,
Rüppurrerstraße Nr. 4

Confections

in allen Façonnen zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfehl

Julius Levinger jun.,

Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber.

Frischer Rheinsalm

ist stets bei mir vorrätzig und wird auch täglich auf
dem Markte ausgeschmitten.

Richard Haas,

Fischhandlung.

Leihbibliothek von C. Geggus,

Langestraße Nr. 167,

Neu aufgenommen wurden:

Gerstäcker, Frdr. Der Polizeiagent.

Serbert, Lucian. Nikolaus und Met-

ternich, 1. Abtheilung 2 Bde.

Schse, Paul. Neue Novellen, 6. Samm-

lung.

Wilderdmuth, Ottilie. Marie und

Maria.

Dash, Comtesse. Le roman d'une héri-

tière.

Féval, Paul. L'hotel carnavalet.

Hegewald, M. Morceaux choisis.

Kingsley, Ch. Hereward the wake.

Thomas Annie. Walter Goring.

Yong Miss. The dove in the eagle's

nest.

45. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf

Freitag den 1. Juni 1866,

Vormittags 1/2 10 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.

2) Berathung des Berichts des Abgeordneten

Haager zu dem Gesetzesentwurf „über

Einführung der Einzelhaft in den Weiber-

strafanstalten.“

3) Erhaltung und Berathung von Petitions-

berichten.

Steffner

Walden

Müller

Zerney-Wolle,
 schwarz und weiß, 7 fr. per Loth,
 farbig " " "
 feinfarbig " " "

Toilette-Seife, Haaröl, kölnisches Wasser, Odeurs in den feinsten Gerüchen,
Pommade, Fixateur und Cosmetique verkaufen wir von heute ab zu enorm billigen Preisen.
 Besonders empfehlen wir:
Mandelseife, fein verpackt, per Duzend 30 fr.,
Cocoseife per Duzend 12 fr.,
Cosmetique von 3 fr. an,
acht kölnisches Wasser 1 Flasche 9 fr.,
wohlriechendes Haaröl per Flasche von 3 fr. an,
ächttes Klettenwurzelöl per Flasche 3 und 7 fr.

A. & E. Ullmann, Langestraße Nr. 119.

Beierthelm. Empfehlung.
 22. Nächsten Donnerstag (h. Frohnleichnamöfest) empfiehlt Unterzeichneter frisch gebackene Albfische, frisch abgekochten Schinken, Cotelettes, gutes Hausbrod nebst Backwerk, sowie Münchner Bier in Flaschen und Bischoffsches Lagerbier aus dem Fass, nebst guten Oberländer Weinen, und ladet hierzu freundlichst ein

A. Dörr, Löwenwirth.

Ettlingen.
Gasthaus zum Hirsch.
 Heute, Donnerstag den 31. Mai,
Konzert,
 ausgeführt vom Sextett des 2. Dragoner-Regiments.
Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 fr.

Großherzogliches Hoftheater.
 Donnerstag den 31. Mai. II. Quart. 68. Abonnementsvorstellung. **Der Goldbauer.** Original-Schauspiel in 4 Akten von Charlotte Birch-Blieser. Kuppert: Herr Höfer, vom Herzogl. Hoftheater in Meiningen, als dritte Gastrolle.
Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.
 Freitag den 1. Juni. II. Quart. 69. Abonnementsvorstellung. **Gleich und Gleich.** Lustspiel in 2 Akten von Moriz Hartmann. Hierauf: **Sie hat ihr Herz entdeckt.** Lustspiel in einem Akt von Wolfgang Müller von Königswinter.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde
 Getauft:

- 26 Mai. Julius Hermann Friedrich, Vater Johann Friedrich Graumann, Groß Hauptmann.
- 27. " Luise Emma Magdalena, Vater Ludwig Glöser, Küfer und Weinbänder.
- 27. " Emilie Sophie Marie, Vater Wilhelm Schreiber, Schlossermeister.
- 27. " Elisabeth Marie Emilie, Vater Theodor Dreßler, praktischer Arzt.
- 27. " Karl Heinrich, Vater Johannes Ohnimus, Chirurg.
- 27. " Wilhelm Karl Max, Vater Karl Kasper, Sattler.
- 27. " Ditto, Vater Wilhelm Barnstedt, Groß Hoftheatermaler.

Von heute an verkaufen wir sämtliche
Damenkleiderstoffe
 zum Fabrik- (Ankaufs-) Preis.
L. S. Leon Söhne.
 NS. Eine Parthie breite Kleiderstoffe zu 18 fr.

Damenkleiderstoffe
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt
Julius Levinger jun.,
 Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber.

Spécialité des Corsets de Paris.
 Von einer der ersten Fabriken in Paris ist mir eine Niederlage der feinsten Corsetten zugekommen, welche ich beauftragt bin, zum Fabrikpreise abzugeben.
C. Salphen, Zähringerstraße Nr. 110.

Bekanntmachung.
Versicherung gegen Kriegsgefahr.
 Nachdem die Bildung eines „Vereins von Mitgliefern der Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig zu gegenseitiger Deckung der Kriegsgefahr“ beschlossen worden ist, bringen wir selches hiermit zur öffentlichen Kenntniss und laden zum Beitritt ein.
 Diesem Verein können Personen, die dem Militär angehören oder ihre Einziehung zu erwarten haben, beitreten und es haben solche, sofern sie nicht bereits bei obiger Gesellschaft versichert sind, gleichzeitig einen Antrag auf Versicherung ihres Lebens bei der obigen Gesellschaft zu stellen.
 Nähere Auskunft wird bereitwilligst ertheilt und die Vermittelung kostenfrei besorgt von
C. A. Kändler, Langestraße Nr. 153,
W. Ludw. Schwaab, Spitalstraße Nr. 7,
 Agenten der Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig.

Schuberg'sche Gartenhalle.
 Heute, Donnerstag den 31. Mai,
Harmonie-Musik
 von der Kapelle des großh. bad. 5. Infanterie-Regiments.
Anfang 4 Uhr. Eintritt für Herren 6 fr., für Damen 3 fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. St. Müller'schen Hofbuchhandlung.